



MicroGuard & Thermostat

Kurzanleitung / Ergänzungen



Lieferumfang

Bei einer Bestellung des Thermostats werden folgende Komponenten geliefert:

- MicroGuard.AUX – Alarmmodul mit Spezialsoftware,
- Modifiziertes Thermostat
- Wahlweise, falls zusätzlich bestellt:
 - MicroGuard.THERM – Temperatursensor im Stecker,
 - MicroGuard.THERM-C – Temperatursensor am Kabel (1m Länge)
 - Ladekabel für Siemens M55, benötigt für die Ladefunktion des Handys
- Wahlweise, falls zusätzlich bestellt: passendes Handy mit Ladekabel und Akku

MicroGuard.AUX



THERMOSTAT



Funktionsbeschreibung

Das mitgelieferte Thermostat ersetzt das Thermostat am Heizkörper. Durch den Anruf wird zwischen dem manuellen und dem Automatikbetrieb hin und her geschaltet. Damit werden die entsprechend eingestellten Temperaturen wirksam:

- niedrige Temperatur, z.B. 5°C im manuellen Betrieb, wird für die Abwesenheitszeit verwendet,
- höhere Temperatur von z.B. 22°C wird für den Automatikmodus eingestellt.

Achtung! Die beiden Temperaturwerte stellen Sie bitte gemäß der mitgelieferten Anleitung für das Thermostat ein. Um die Heizung jederzeit einschalten zu können muss im Wochenprogramm die Heizung durchgehend auf die Wunschtemperatur eingestellt sein.

Einstellung des Thermostaten

Für die richtige Funktion der Heizungssteuerung per Anruf/SMS gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie zunächst die Komforttemperatur Ihren Wünschen entsprechend ein. Ausschnitt aus der Anleitung für das Modell N:

Die Taste Komfort-/Absenk-Temperatur dient zur komfortablen und einfachen Umschaltung zwischen diesen beiden Temperaturen. Werkseitig liegen diese bei 21.0 °C (Komfort-Temperatur) und 17.0 °C (Absenk-Temperatur). Sie können wie folgt angepasst werden:

- Halten Sie die Komfort-/Absenktaste für mind. 3 Sekunden gedrückt.
 - Im Display erscheinen das Sonnensymbol und die aktuell hinterlegte Komfort-Temperatur.
 - Verändern Sie die Temperatur mit dem Stellrad und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
 - Im Display erscheinen das Mondsymbol und die Absenk-Temperatur.
- Verändern Sie die Temperatur mit dem Stellrad und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

2. Stellen Sie das Wochenprogramm so ein, dass im Automatikmodus **an jedem Wochentag** die Komforttemperatur wirksam ist.

- Drücken Sie die Mode-/Menu-Taste mind. 3 Sekunden. Im Display erscheint „PRO“. Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Im Display erscheint „DAY“. Mit dem Stellrad sind einzelne Wochentage, alle Werktage, das Wochenende oder die gesamte Woche auswählbar.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Der erste Schaltzeitpunkt wird angezeigt (0:00), dieser kann nicht verändert werden. Die Heizzeiten werden zudem als Balken angezeigt.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Danach können Sie die Temperatur einstellen, die ab 0:00 gewünscht ist.
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Der nächste Schaltzeitpunkt wird angezeigt. Stellen Sie diesen auf 0:10 ein.
- Stellen Sie anschließend die Temperatur ein, die ab der gewünschten Uhrzeit vorherrschen soll. Hier soll die Komforttemperatur eingestellt werden (z.B. 21°C).
- Bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.
- Stellen Sie den nächsten Schaltzeitpunkt auf 23:59 ein und bestätigen Sie durch kurzes Drücken des Stellrads.

Wiederholen Sie diese Prozedur für jeden Wochentag, bis für alle Tage die Komforttemperatur eingestellt ist.

3. Stellen Sie den Thermostaten auf manuellen Modus (durch drücken der Mode / Menü Taste) und überprüfen, dass in diesem Modus die Absenkttemperatur eingestellt ist.

Nun kann der Thermostat mit MicroGuard fern gesteuert werden. Führen Sie die Initialisierung gemäß Anleitung weiter hinten durch und testen die Funktionen.

Umschalten zwischen manuellem Betrieb (Sparfunktion) und dem Automatikmodus (Heizen)

Wenn Sie die Ferienwohnung verlassen, schalten Sie auf den manuellen Betrieb um und sparen Heizkosten. Einige Stunden vor der Ankunft in der Ferienwohnung rufen Sie das Modul an und schalten auf Automatikbetrieb um. Wenn Sie ankommen, ist es dort kuschelwarm.

Der Schaltvorgang kann per Anruf oder SMS erfolgen.

Einschalten des Automatikmodus (Heizen)

Einschalten der Heizung per Anruf:

Stellen Sie bitte sicher, dass die Einstellung MG Puls im Telefonbuch des Handys auf „004“ steht.

Zum **sicheren Einschalten** des Heizung (Auto-Moduls) werden **genau zwei Anrufe innerhalb von 30 Sekunden** benötigt. Jeder der Anrufe muss vom Modul abgelehnt werden – bitte legen Sie nicht von alleine auf.

Einschalten der Heizung per SMS-Befehl:

Stellen Sie bitte sicher, dass die Einstellung MG Puls im Telefonbuch des Handys auf „400“ steht.

Zum **sicheren Einschalten** des Heizung (Auto-Moduls) senden Sie eine SMS mit dem Befehl „TURNON“ oder „START“ an das Siemens-Handy. Alternativ können Sie die Eberspächer-App verwenden.

Ausschalten der Heizung (Sparen)

Ausschalten der Heizung per Anruf:

Stellen Sie bitte sicher, dass die Einstellung MG Puls im Telefonbuch des Handys auf „004“ steht.

Zum **sicheren Ausschalten** der Heizung (manueller Modus) gehen Sie wie folgt vor:

1. Rufen Sie **zweimal innerhalb von 30 Sekunden** an. Damit wird der Thermostat sicher in den Automatikmodus gestellt.
2. **Warten Sie 2 Minuten.** Rufen Sie erneut **nur einmal** an. Damit geht der Thermostat in den manuellen Modus (Sparen).

Wenn Sie sicher sind, dass die Heizung an ist, reicht ein einzelner Anruf, um diese auszuschalten.

Ausschalten der Heizung per SMS-Befehl:

Stellen Sie bitte sicher, dass die Einstellung MG Puls im Telefonbuch des Handys auf „400“ steht.

Zum **sicheren Ausschalten** des Heizung (Auto-Moduls) senden Sie eine SMS mit dem Befehl „TURNOFF“ oder „STOP“ an das Siemens-Handy. Alternativ können Sie die Eberspächer-App verwenden.

Beim Schalten per Anruf entstehen keine Verbindungskosten. Beim Schalten per SMS werden normale SMS-Gebühren berechnet.

Verwendung der App von Eberspächer für Android und iOS



EasyStart GSM
Eberspächer

★★★★ KOSTENLOS



Ab Software Version 170 vom 21.11.2013 (alle aktuellen Verkäufe oder [Software-Update hier](#)) verstehen alle unsere Fernbedienungsmodule die Befehle der Eberspächer App. Sie können Schaltvorgänge sehr bequem durch Tastendruck ausführen, siehe Abb. oben. Die App ist im Play Store von Google und in iTunes von Apple erhältlich (Android und iOS Smartphones).

Achtung! Bei jedem Schaltvorgang entstehen SMS-Übertragungskosten gemäß Ihrem Handy-Vertrag!

Die gewöhnlichen Schaltvorgänge durch einfachen Anruf werden weiterhin ohne Einschränkung unterstützt.

Betrieb mit einem Temperatursensor – mehr Sicherheit

Ein Temperatursensor kann mit dem MicroGuard Modul und dem Thermostat mehr Funktionssicherheit und -kontrolle bringen. Sie können jederzeit die Temperatur im Raum abfragen (SMS-Befehl „status“) und haben damit die Kontrolle darüber, wie warm es im Raum ist. Die Temperatur kann Ihnen eine direkte Bestätigung darüber liefern, dass die Heizung eingeschaltet oder ausgeschaltet wurde.

Unterstützter Temperaturbereich:

Die Handys sind generell in einem Temperaturbereich von bis unter -20 °C einsetzbar. Wegen einer Schwäche der Handy-Akkus darf die Temperatur am Aufstellort des Handys +5 °C nicht unterschreiten.

Wenn Sie die Heizung bis auf den Gefrierpunkt herunter fahren möchten, ist die Verwendung unseres [Akku-Ersatzes](#) für eine zuverlässige Funktion notwendig. Hierzu wird ein zusätzliches [Netzteil](#) benötigt, das 12V Gleichspannung und mindestens 500mA Ausgangsstrom liefert. Fragen Sie uns gern nach der entsprechenden Konfiguration.

Hinweise zur Initialisierung

Bitte beachten Sie: Wir verbessern unseren Funktionsumfang laufend. Daher kann es vorkommen, dass manche Angaben in der gedruckten blauen Anleitung nicht mehr aktuell sind. Konsultieren Sie daher auch die häufig gestellten Fragen & Antworten, die auf unserer Webseite hinterlegt sind.

Führen Sie bitte die Initialisierung unabhängig vom gewählten MicroGuard Produkt ohne externe Beschaltung des Moduls durch. Das Ladegerät und andere Zubehörteile schließen Sie erst nach abgeschlossener Initialisierung an.

Bei der Inbetriebnahme gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Trennen Sie alle Verbindungen zum Modul (Telefon, Ladegerät, weißer Stecker).
2. Löschen Sie das gesamte Telefonbuch der SIM-Karte.
3. Wählen Sie Ihre Handy Nummer, die den Alarm empfangen soll oder diejenige, von der aus Sie die Standheizung steuern wollen (also Ihr Handy, das Sie immer bei sich tragen). Verwenden Sie das Format +49 XXX XXXXXXXX. Lassen Sie es klingeln und legen wieder auf.
4. Wählen Sie 1234, drücken die grüne Taste und legen wieder auf.
5. Stecken Sie das Modul aufs Handy und warten, bis Sie auf Ihrem Handy einen Anruf bekommen.
6. Klemmen Sie Handy vom Modul ab.
7. Kontrollieren Sie die Einträge im Telefonbuch und nehmen gewünschte Änderungen vor, speziell an den Temperaturschwellen. In der Regel (wenn nicht explizit in anwendungsspezifischen Beschreibungen angegeben), sind keine zusätzlichen Parameterkorrekturen notwendig.
8. Tragen Sie die PIN der Karte, die im Handy am MicroGuard Modul installiert ist, an der Position MG Pin im Telefonbuch ein.
9. Schließen Sie das Modul ans Handy und warten ca. 2 Minuten, bis die Einstellungen eingelesen werden.
10. Schließen Sie die mitgelieferten Zubehörteile an MicroGuard an und testen Ihre Funktion.

Generell gilt: Nach jeder Änderung der Parameter im Telefonbuch des Handys ist ein Neustart des Systems notwendig. Ein Neustart bedeutet, dass Sie das Handy und das Ladegerät vom Modul trennen und nach einigen 10 Sekunden wieder anschließen.

Achtung! Bitte immer zuerst das Handy und erst dann das Ladegerät an das Modul anschließen!

Copyright© wiatec® gmbh, 2009 - 2013. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.
Alle Angaben ohne Gewähr. Die einzelnen Arbeitsschritte sind nur vom fachmännischen Personal durchzuführen.

Der Autor behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Angaben ohne vorangehende Ankündigung zu verändern, zu löschen oder zu ergänzen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Alle Marken und Produktnamen sind eingetragene Marken und das Eigentum der jeweiligen Markeninhaber. Der Autor übernimmt keine Haftung für in diesem Dokument enthaltene Fehler. Abbildungen stimmen unter Umständen nicht exakt mit den tatsächlichen Gegenständen überein.

Haftungsausschluss: Der Autor schließt sämtliche Haftung in Bezug auf Verletzung der Urheberrechte Dritter, die aus der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen Produkts unter anderen als in diesem Dokument angegebenen Bedingungen resultieren können, aus, so weit dies gesetzlich möglich ist.